KG 1448

Nur für den Dienstgebrauch!

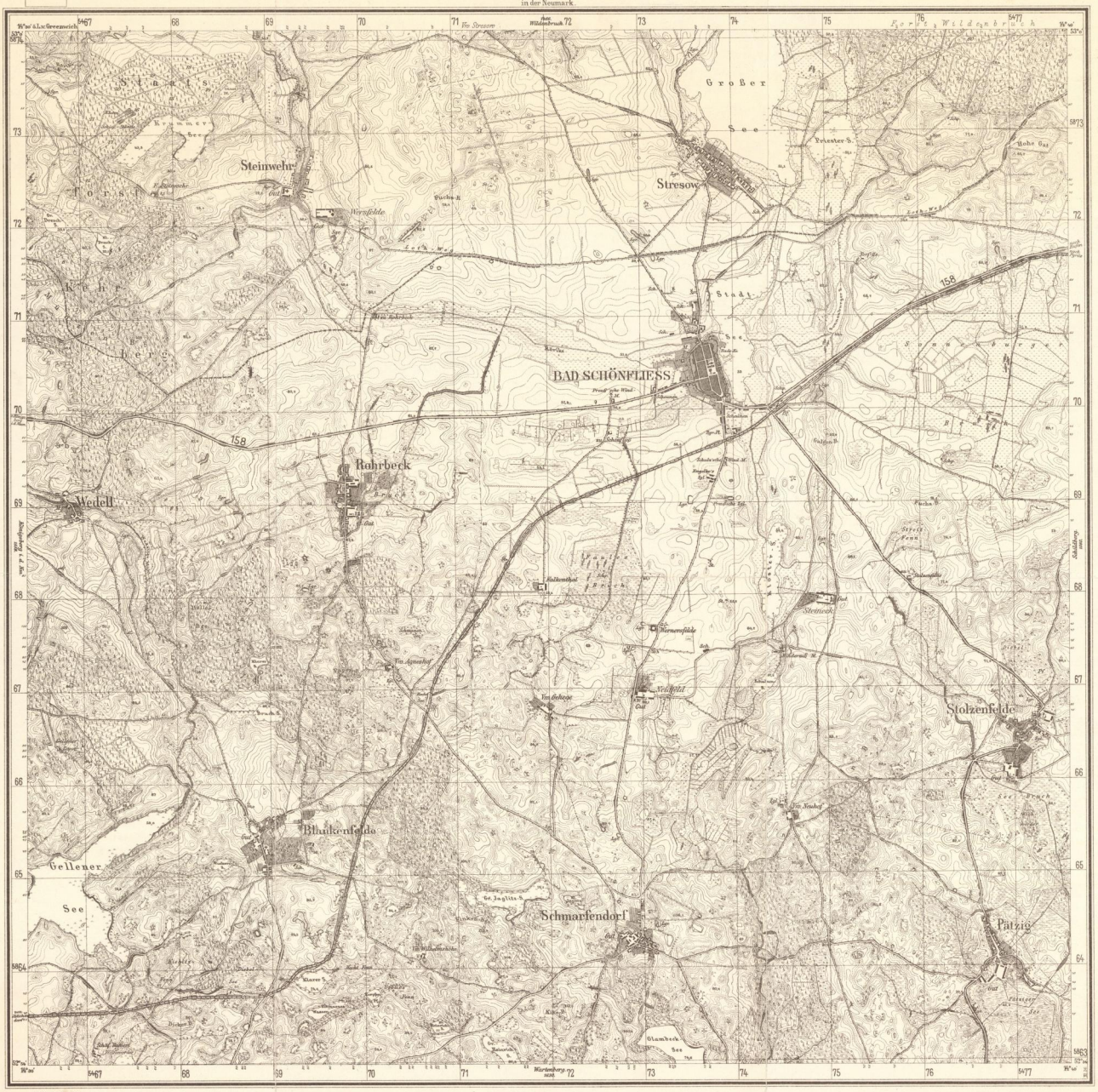
Aufgenommen: Königsg. Oberstleutnant.

Bad Schönfließ

in der Neumark

Neue Nr. **3053**

(4 cm-Karte) Meßtischblatt **1559.**



Zeichenerklärung:

Grenzen:
Reichs- oder Landesgrenze
Provinz- oder Regierungsbezirksgrenze
Kreisgrenze
Gemeindegrenze

Eisenbahnen:
eingleisiger Bahn u. mehrgleisiger Nebenbahn
eingleisiger Bahn u. mehrgleisiger Hauptbahn
Schmalspurige nebenbahnähnliche Kleinbahn
Schmalspurige Nebenbahn
Schmalspurige nebenbahnähnliche Kleinb.
Straßen- u. Wirtschaftsbahn
Seil- und Schwebebahn

Kraftfahrbahnen: im Bau

54 Straßen:
Reichsstraße
1.4 etwa 1.5 m Mindestentfernung mit guten Unterbau für Landkraftwagen an jeder Jahreszeit
1.5 mindestens 4 m Mindestentfernung
1.8 weniger als etwa 4 m Mindestentfernung für Landkraftwagen nur bedingt brauchbar

Wege:
2.1 Oberbahnner Fahrweg für einzelne Kraftwagen an jeder Zeit brauchbar; abgesehen von außergewöhnlichen Witterungsverhältnissen
2.2 Unterbahnner Fahrweg
2.3 Feld- und Waldwege
2.4 Pfadweg

Laubwald — Nadelwald
Mischwald — Buschwerk u. Wiedergewächsung
Heide u. Ödland — Sand oder Kies
Wiese (nasse Wiese) — Bruch mit Torfstich
Weingarten — Hopfenanpflanzung
Park — Baumschule
Friedhof f. Christen u. Nichtchristen.
Bruchfeld (durch Surphus unterbrochen)

Dämme
Deichdämme
Dele
Hecke
Bruch (kleiner Wall mit Hecke)
Moor
Trockener Graben
Wall (Wasserscheidegrenze)
Zaun
S. Denkm. — Denkmal
v. Bre. Bruch — Breitscher Bruch
H. F. W. W. — Hirschfeld, Waldwärter
F. St. — Fischkastelle
F. T. — Fundstelle (über 50 m hoch)
Grenzsteinchen
Grab, Steinbruch
Heiligenbild, Kapelle
Sonnenragender Baum
Höhenpunkte
Sternwarten, Hauptpunkt
Kilometersteine
Kirche
Bahnstein
Nivellement-Punkt
Jagd
Reiter
Bergwerk (im Betrieb u. verlassen)
Schlacht, Gefechtsfeld
Schwerstein, Grd. u. im Bau
Trig. Punkt
Turm, Warte
Wasserturm
Wasserstelle
Wegweiser
Windmotor
Windmühle

Abkürzungen:

Abl.	Ablage	Kol.	Kolonie
Aol. St.	Anlegestelle	K. S.	Kalksteinschächt. Steinbr.
Bf.	Bahnhof	M.	Mühle
B. W.	Bahnwärter	N. S.	Naturdenkmal
Dm.	Damenmoor	N. S. S.	Naturschutzgebiet
D. M.	Dorfgemeinde	O. M.	Obermühle
Dem.	Demesne	Pm.	Pumpe
Ehr. Hlf.	Ehrenfriedhof für Krieger	Sch.	Schenke
Fm.	Fabrik	Sch.	Schornstein
H.	Hütte	Sp.	Speicher
Hp.	Haltepunkt	S. W.	Sägewerk
Jg. Sb.	Jagdschutzberg	T. V.	Turnplatz
K. B.	Kalkofen	W.	Werft
Kan.	Kanone	Wb.	Wasserbehälter
K.	Kirche	Wm.	Windmühle
Kr.	Krug	Zgl.	Ziegelei

Gewässer:

Höhenlinien:

Die Höhen sind in Metern über Normal-Null angegeben.

Planzeiger.

Zum Ablesen ist die waagerechte Teilung so an eine waagerechte Gitterlinie zu legen, daß die senkrechte Teilung den zu bezeichnenden Kartenpunkt berührt. Dann ist an der waagerechten Teilung bei der nächsten linken senkrechten Gitterlinie der „Rechts"-Wert, und an der senkrechten Teilung der „Hoch"-Wert abzulesen.

Der Rechtswert ist stets zuerst zu nennen. Die Punktangabe erfolgt in Metern. Nicht ablesbare Werte sind bei der Angabe des vollen Meters durch Nullen zu ersetzen.

Beispiel: Punkt p liegt in Metern:

„Rechts" $^{27}_{00}$ 27000 + 200 = $^{27}_{20}$ 27200 = (kurz:) 27200

„Hoch" $^{57}_{00}$ 56000 + 450 = $^{57}_{45}$ 56450 = (kurz:) 56450

* Kreuzpfeiler des Meridianstreifens

Politische Grenzen:

1 Kreis Greifenhagen, Reg.Bez. Stettin, Prov. Pommern
2 „ Königsberg, „ „ Frankfurt, Prov. Brandenburg

1:25000 (4 cm der Karte = 1 km der Natur)

Herausgegeben von der Preußischen Landesaufnahme 1893

Reichsamt für Landesaufnahme:

Nachträge 1919

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden gerichtlich auf Grund des Urheberschutzgesetzes verfolgt.

WiMBP
Planzeiger 1:25000
GORZÓW WLKP.